



## Masterstudiengang Filmwissenschaft

### Filmwissenschaft an der Freien Universität Berlin

Das Seminar für Filmwissenschaft der Freien Universität Berlin bewegt sich in einem interdisziplinären Schnittfeld der Geisteswissenschaften. Ob in der Geschichts- oder in der Literaturwissenschaft, in der Kultur- oder in der Sozialwissenschaft: in vielen Bereichen ist die Auseinandersetzung mit audiovisuellen Bildern längst ins Zentrum der Betrachtung gerückt. Ob man sich mit Fragen der Politik oder des gesellschaftlichen Lebens, der Kunst oder der Unterhaltung beschäftigt, ein Verständnis von Kultur und Gesellschaft scheint ein Verständnis der medialen Inszenierungsweisen audiovisueller Bilder vorauszusetzen.

So stellt die Auseinandersetzung mit den neuen und alten Formen der Filmkunst und des Unterhaltungskinos die Ausgangsbasis eines sich immer weiter ausdifferenzierenden Verständnisses für das Denken der Bilder dar: Geschichte, Ästhetik und Theorie des Films bzw. der audiovisuellen Medien sind ebenso Gegenstand der Filmwissenschaft an der Freien Universität Berlin wie die Entstehungs- und Wirkungsbedingungen, zu denen die Interdependenz von unterschiedlichen kulturellen und ästhetischen Systemen (Literatur, Malerei, Theater, Tanz, Musik etc.) gehört. Insofern ist der Gegenstand der Filmwissenschaft an der Freien Universität Berlin dezidiert interdisziplinär erfassen.

### Ziele und Qualifikationen

Der konsekutive Masterstudiengang Filmwissenschaft schließt an den Bachelorstudiengang Filmwissenschaft (oder vergleichbare Studiengänge) an, dauert **vier Semester** und ist stark forschungsorientiert. Er qualifiziert vor allem zu filmwissenschaftlicher Forschung und Lehre. Mit seiner engen inhaltlichen Vernetzung mit anderen kunst- und medienwissenschaftlichen Fächern und seinem Gegenstandsfeld vermittelt der Studiengang eine fundierte Methodik, Ästhetiken, Formen und Wirkungsweisen audiovisueller Bildmedien zu reflektieren. Neben der Vorbereitung auf ein Promotionsstudium zielt der Studiengang auf die Fertigkeiten zu hochqualifizierten theoretischen und wissenschaftlichen Tätigkeiten, die in zahlreichen kulturellen Tätigkeitsfeldern gefragt sind.

### Aufbau des Studiums

Der Masterstudiengang Filmwissenschaft gliedert sich in sechs Module, die sich aus je zwei thematisch aufeinander bezogenen Lehrveranstaltungen zusammensetzen. Die Teilveranstaltungen werden im gleichen bzw. in zwei aufeinander folgenden Semestern besucht. Das Studium wird mit einer Masterarbeit abgeschlossen.

Nähere Informationen zum Aufbau des Studiums entnehmen Sie bitte der Studien- und Prüfungsordnung. Darin finden Sie auch einen Studienverlaufsplan, der auf exemplarische Weise veranschaulicht, wie Sie Ihren Stundenplan gestalten könnten.

## Forschungsprojekte

Der Masterstudiengang Filmwissenschaft der Freien Universität Berlin bietet ein herausragendes Forschungsumfeld. Das Seminar für Filmwissenschaft ist in verschiedenen fachübergreifenden Forschungsprojekten der Deutschen Forschungsgemeinschaft und der Exzellenzinitiative der Bundesregierung – wie Sonderforschungsbereiche und Graduiertenkollegs – eingebunden.

## Bewerbung

Eine Zulassung zum viersemestrigen Master-Studiengang Filmwissenschaft erfolgt einmal im Jahr zum Wintersemester. **Die Bewerbungsfrist ist vom 15.04.-31.05. eines jeden Jahres.** Der Studiengang ist zulassungsbeschränkt. Für den Zugang zum Master-Studiengang müssen BewerberInnen einen **Bachelorabschluss in Filmwissenschaft** oder einen gleichwertigen anderen Hochschulabschluss vorweisen, der den Inhalten und der Struktur des Bachelor-Studiengangs Filmwissenschaft an der Freien Universität Berlin entspricht. Bitte legen Sie ihrer Bewerbung dafür eine Dokumentation Ihres bisherigen Studienverlaufs sowie ein entsprechendes Zeugnis bei. Sollten Sie zum Zeitpunkt der Bewerbung noch studieren, so reicht eine vorläufige Gesamtnote aus, die das Prüfungsbüro Ihrer Universität bestätigen muß. Das Abschluszeugnis können Sie im ersten Semester des Masterstudiengangs nachreichen. Allerdings sollten Sie zum Zeitpunkt Ihrer Bewerbung mindestens 2/3 Ihres Studiums bereits abgeschlossen haben.

**Ausländische Studierende** müssen außerdem noch beglaubigte Übersetzungen der Bewerbungsunterlagen einreichen sowie einen Nachweis über ausreichende Deutschkenntnisse mindestens im Umfang des TestDaF Niveau 3 in allen vier Teilprüfungen oder ein Äquivalent. Weitere Infos zu den Sprachkenntnissen finden Sie unter <http://www.fu-berlin.de/studienbewerber/kompass/deutschkenntnisse/index.html>.

**Weitere Informationen** zu den Zugangsvoraussetzungen, insbesondere zum Zulassungsverfahren finden sich unter: <http://www.fu-berlin.de/studium/studienangebot/master/filmwissenschaft/index.html>.

## Hinweise zur Bewerbung

- Bitte haben Sie Verständnis dafür, daß die Gleichwertigkeitsprüfung nur im Rahmen der Bewerbung stattfindet und nicht vorab erfolgen kann. Zur eigenen Orientierung können Sie das Curriculum des Bachelorstudiengangs Filmwissenschaft heranziehen.
- Aufgrund der wissenschaftlich-theoretischen Ausrichtung des Masterstudiengangs ist praktische Berufserfahrung kein Kriterium bei der Auswahl der Studierenden.
- Motivationsschreiben oder Exposés sind nicht erforderlich.

## Allgemeine Hinweise

- Die Lehrveranstaltungen des Studiengangs finden hauptsächlich in **deutscher Sprache** statt.
- Es werden **keine Studiengebühren** erhoben, sondern nur die allgemeinen Semestergebühren.

**Bewerbungen** erfolgen online: <http://www.fu-berlin.de/studium/bewerbung/master.html>.

**Anfragen** sind zu richten an:

Dr. des. Christian Pischel  
Institut für Theaterwissenschaft  
Seminar für Filmwissenschaft  
Grunewaldstr. 35  
12165 Berlin  
Telefon:+49 / 30 / 838 53 537  
E-Mail: master@film.fu-berlin.de